

	<p>Objekt: Deckeldose ohne Deckel</p> <p>Museum: Keramikmuseum Westerwald Lindenstraße 13 56203 Höhr-Grenzhausen 026 24 - 94 60 10 <a href="mailto:kontakt@keramikmuseum.de">kontakt@keramikmuseum.de</a></p> <p>Sammlung: Historische Keramik</p> <p>Inventarnummer: Lfd. Nr. 93, Inv. Nr. A 117</p>
--	---

## Beschreibung

Westerwald, erste Hälfte 19. Jh.,

grauer Scherben, Kobaltbemalung

### Literatur:

Breiden, Edwin, "Zur Geschichte des Schnupftabaks und im besonderen der in salzglasierterem Steinzeug eigens dafür hergestellten Schnupftabakflaschen der ehemaligen Steinzeugfabrik Maria Theresia Blatt zu Höhr-Grenzhausen bei Koblenz. (Seite 12) (1999)

Schadowski, Dieter, "Rauch-Schnupf & Kautabak Fabriken, Historische Sammlung 1730 - 1970

Diese Art Dosen dürfte im 19. Jahrhundert hauptsächlich als Tabakdosen verwendet worden sein.

Die hier vorgestellte Dose ist einfach, aber teils schwungvoll bemalt. Von den beiden sich gegenüberliegenden Knöpfen an den Seiten ist einer abgebrochen und verloren gegangen.

## Grunddaten

Material/Technik:

Grauer Scherben, Kobaltbemalung

Maße:

Höhe: 16 cm, Durchmesser: 11 cm

## Ereignisse

Hergestellt wann 1801-1815  
wer

## Schlagworte

- Frei gedrehtes Porzellan
- Keramik
- Kobaltbemalung
- Scherben
- Steinzeug